

Niederschrift
über die Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschuss
Hallig Hooge am Donnerstag, 26. August 2021
im Leseraum des Kultur Treffs, Hanswarft

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.45 Uhr

Teilnehmer: (Vors.) Katja Just
(stellv. Vors.) Michael Klisch
Eilien Brogmus
Jürgen Röhl

Von der Verwaltung: Jens Güntner, Niederschrift
Dirk Bienen-Scholt

Zuhörer/innen: 5

Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der form- und fristgerechten Einladung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der Niederschrift vom 27.01.2021
4. Anfragen aus der Öffentlichkeit
5. Rückblick – Blick auf die Zahlen der letzten Jahre
6. Aktuelle Situation – Der Blick durch die Gästebrylle
7. Ausblick Saison 2022 – Marketingmaßnahmen
8. Anfragen der Ausschussmitglieder

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Form- und fristgerechten Einladung

Die Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die form- und fristgerechte Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Ausschussvorsitzende kündigt an, dass sie die Reihenfolge der Tagesordnung aus organisatorischen Gründen tauschen will. Der Top 5 und der Top 7 sollen getauscht werden. Die Tagesordnung wird mit der vorgeschlagenen Änderung einstimmig genehmigt.

TOP 3 Feststellung der Niederschrift vom 27.01.2021

Die Niederschrift vom 27.01.2021 wird festgestellt und einstimmig genehmigt.

TOP 4 Anfragen aus der Öffentlichkeit

- Die Ausschussvorsitzende berichtet auf Nachfrage, dass die Einnahmen durch den Halligtaler nicht aufgeschlüsselt möglich ist. Sie weist noch einmal darauf hin, dass diese Einnahmen nicht für Investitionen/Neukauf, sondern nur für Instandsetzung und Unterhaltung eingesetzt werden dürfen. Neuanschaffungen können aber unabhängig davon durch die Gemeindevertretung im Haushalt eingestellt werden.
- Auf die Frage nach der zentralen Zimmervermittlung sagt sie, dass es diese noch gäbe, aber nicht von den Vermietern bedient wird und daher geplant sei, sie einzustellen.
- Bzgl. der Pflege der Internetseite möge man sich bitte an das Büro wenden. Für Hinweise auf Fehler oder Korrekturen ist die Ausschussvorsitzende dankbar, aber aus zeitlichen Gründen ist es notwendig, diese direkt an die zuständige Stelle zu geben.
- Es wird nach dem Stand der Gaststätte „Zum Seehund“ gefragt. Die Gemeinde hofft auf die entsprechende Haushaltgenehmigung, um diese sanieren zu dürfen.
- Ein aktualisiertes Foto der Gemeindevertretung für die Homepage wird angeregt. Der Vorschlag wird dankend angenommen und für Herbst/Winter ins Auge gefasst.
- Es wird nach noch mehr Hinweisschildern bzw. einer besseren Besucherlenkung auf der Hanswarft gefragt. Grundsätzlich begrüßt die Ausschussvorsitzende diesen Gedanken, erinnert aber zum einen an die aktuelle Bauphase und zum anderen an die wenigen gemeindeeigenen Grundstücke bzw. Flächen, die sich dafür eignen. (s. TOP 5).
- Auf Nachfrage wird erneut bestätigt, dass beim Kutschparkplatz die alten Bänke wieder installiert werden. Auf Grund der Baumaßnahme mussten diese vorübergehend entfernt werden.
- Es wird angeregt, eine Aufstellung für Gäste zu entwickeln, warum gewisse Dinge auf der Hallig nicht erlaubt sind. Dabei sollten die Alleinstellungsmerkmale herausgestellt werden.
- Es wird vorgeschlagen, die Jahresplanung der Aktivitäten 2022/2023 mit der gesamten Halliggemeinschaft durchzuführen, um so schon bei der Planung genügend freiwillige Helfer zu finden. Der Vorschlag wird begrüßt, jedoch auf Grund der aktuellen Situation als zu früh angesehen. Auch sollte hier der Motor bei der Gemeinschaft und nicht bei der Gemeinde liegen. Selbstverständlich wird die Gemeinde aber die Bekanntmachung möglicher Termine oder Zusammenkünfte veröffentlichen.

TOP 5 Ausblick Saison 2022 – Marketingmaßnahmen

Es ist geplant, die Beschilderung/Gästelenkung auf der Hanswarft neu aufzustellen. Die Gewerbetreibenden können sich daran beteiligen. Die Konditionen werden noch ermittelt und dann mit entsprechenden Mustern vorgestellt.

Die Ausschussmitglieder stimmen dem Vorgehen zu.

Stefanie Silber stellt den ersten Entwurf der Neuausrichtung des Gastgeberverzeichnisses vor:

- neues Format (DIN A5); praktikabel,
 - mehr Image; Fotos und Geschichten in Verbindung mit Informationen zu Gastgebern und Leistungsträgern, Inserenten,
 - langlebiger; der Rahmen bleibt, Aktuelles wird jährlich durch Einleger ergänzt.
- Das Verzeichnis wird, obwohl eine höhere Wertigkeit entsteht, kostengünstiger und

umweltfreundlicher als das Bisherige. Außerdem ist es möglich, z.B. mittels QR-Codes, sie mit digitalen Inhalten zu ergänzen.

Zwar wird in Frage gestellt, ob ein Printprodukt noch zeitgemäß ist, aber eine entsprechende Nachfrage wird durchaus bestätigt. Auch mit Blick auf andere Destinationen. Die Auflage könne aber zunächst durchaus niedrig gehalten werden. Eine Überarbeitung der Unterkunft-Aufstellung (Tabelle) wird gewünscht, mit besonderem Blick auf die Lesbarkeit.

Seit Jahren verwendet die Gemeinde die Schriftart *North*. Diese ist inzwischen nicht mehr zeitgemäß und erfüllt auch nicht mehr alle Anforderungen. Daher stellt Stefanie Silber neue Schriftarten vor. Ihrer Empfehlung wird nach kurzer Beratung zugestimmt.

Auch ein neuer Slogan soll gefunden werden. Der Ausschuss ist sich einig, dass der bisherige „Echt.Natürlich. Natürlich echt einzigartig.“ nicht stimmig ist. Ihr Vorschlag, „Immer anders, willkommen“ wird als guter erster Entwurf angesehen, soll aber noch in anderen Darstellungen oder mit möglichen Ergänzungen betrachtet werden.

Insgesamt ist der Ausschuss sehr dankbar für die umfassenden und erfrischenden Ideen. Wenn es so schnell und zielorientiert weitergeht, kann möglicherweise noch in diesem Jahr, ein neues Verzeichnis, eine neue Broschüre auf den Weg gebracht werden.

TOP 6 und Top 7


Auf Grund der Fülle des vorausgegangenen Vortrags und der vorangeschrittenen Zeit, werden TOP 6 und TOP 7 auf einen neuen Termin verschoben. Der Termin wird zeitnah bekanntgegeben.

TOP 8 Anfragen der Ausschussmitglieder

Es wird darum gebeten, dass der Info-Point zur Auskunftserteilung zu den Ankunftszeiten der Schiffe wieder besetzt wird. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass der Halligtaler nur noch 50 Cent kostet. Ein entsprechender Hinweis möge auf der Spenden-Kiste am Anleger angebracht werden.

Mit einem Dank an die Ausschussmitglieder und vor allem an die interessierten Bürger, schließt die Vorsitzende die Sitzung um 21.45 Uhr.


Katja Just
Vorsitzende


Jens Güntner
Protokollführer